

Eidgenössische Volksinitiative
"EG-Beitrittsverhandlungen vors Volk!"

Vorprüfung

Die Schweizerische Bundeskanzlei,

nach Prüfung der am 1. Juli 1992 eingereichten Unterschriftenliste zu einer eidgenössischen Volksinitiative "EG-Beitrittsverhandlungen vors Volk!", gestützt auf die Artikel 68 und 69 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976¹ über die politischen Rechte,

verfügt:

1. Die am 1. Juli 1992 eingereichte Unterschriftenliste zu einer eidgenössischen Volksinitiative "EG-Beitrittsverhandlungen vors Volk!" entspricht den gesetzlichen Formen: Sie enthält eine Rubrik für Kanton und politische Gemeinde, in der die Unterzeichner stimmberechtigt sind, sowie für das Datum der Veröffentlichung des Initiativtexts im Bundesblatt, ferner Titel und Wortlaut der Initiative, eine vorbehaltlose Rückzugsklausel, den Hinweis, dass sich strafbar macht, wer das Ergebnis einer Unterschriftensammlung für eine Volksinitiative fälscht, sowie Namen und Adressen von mindestens sieben Urheberinnen und Urhebern der Initiative. Die Gültigkeit der Initiative wird erst nach ihrem Zustandekommen durch die Bundesversammlung geprüft.
2. Folgende Urheber sind ermächtigt, die Volksinitiative vorbehaltlos mit einfacher Mehrheit zurückzuziehen:
 1. Hardi Bischoff, Nationalrat, Luegislandstrasse 167, 8051 Zürich
 2. Marco Borradori, consigliere nazionale e municipale, via Gerso 3, 6900 Lugano
 3. Rudolf Keller, Nationalrat und Landrat, Zentralpräsident der Schweizer Demokraten, Adlerfeldstrasse 29, 4402 Frenkendorf

¹ SR 161.1

4. Flavio Maspoli, consigliere nazionale, deputato in Gran Consiglio e consigliere comunale, via alla Riva 3a, 6648 Minusio
 5. Giuliano Bignasca, presidente della Lega dei Ticinesi, via Monte Boglia 7, 6900 Lugano
 6. Giorgio Mornioli, Dott. med., consigliere agli Stati, via Brione 85, 6648 Minusio
 7. Markus Ruf, Nationalrat und Grossrat, Präsident der SD/Lega-Fraktion der Bundesversammlung, Zähringerstrasse 19, 3012 Bern
 8. Fritz Stalder, Nationalrat, Allmendingenstrasse 63A, 3608 Thun
 9. Hans Steffen, Nationalrat, Wydum, 8497 Fischenthal.
3. Der Titel der eidgenössischen Volksinitiative "EG-Beitrittsverhandlungen vors Volk!" entspricht den gesetzlichen Erfordernissen von Artikel 69 Absatz 2 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976 über die politischen Rechte.
 4. Mitteilung an das Initiativkomitee: Herrn Nationalrat Markus Ruf, Zähringerstrasse 19, 3012 Bern, und Veröffentlichung im Bundesblatt vom 21. Juli 1992.

7. Juli 1992

SCHWEIZERISCHE BUNDESKANZLEI
Der Bundeskanzler:

F. Couchepin

**Eidgenössische Volksinitiative
"EG-Beitrittsverhandlungen vors Volk!"**

Die Initiative lautet:

Die Uebergangsbestimmungen der Bundesverfassung werden wie folgt ergänzt:

Uebergangsbestimmungen Art. 20 (neu)

¹Sämtliche vor der Abstimmung von Volk und Ständen über die eidgenössische Volksinitiative "EG-Beitrittsverhandlungen vors Volk!" eingeleiteten Verhandlungen über einen Beitritt der Schweiz zur Europäischen Gemeinschaft (EG) werden abgebrochen.

²Neue Verhandlungen können nur mit Zustimmung von Volk und Ständen aufgenommen werden.